

Medienmitteilung zum Studienauftrag Stadtsägeareal in St. Gallen

28. Mai 2019

Die Previs Vorsorge investiert in Wohnraum für Studenten

Die Ortsbürgergemeinde St. Gallen als Auftraggeberin des Studienauftragsverfahrens entscheidet sich für das Projekt KLAFTER der Bietergemeinschaft mit der Previs Vorsorge, Galli Rudolf Architekten, Westpol Landschaftsarchitekten, Häring Holzbau und Halter als Entwicklungspartner. Der Wettbewerbsentwurf mit Fokus auf studentisches Wohnen sieht eine lebendige und vielfältige Überbauung vor, welche mit Wohnraum für Familien und Senioren, Dienstleistungs- und Gastro-Flächen ergänzt wird. Das Projekt bietet ein Zuhause für rund 280 Bewohner.

Das Areal „Stadtsäge“ an der Steingrueblistrasse umfasst gut 1.2 Hektaren und befindet sich im Eigentum der Ortsbürgergemeinde St. Gallen, welche das Grundstück im Baurecht abgibt. Im Anschluss an das Studienauftragsverfahren gilt es, das Areal über einen Sondernutzungsplan bis zur rechtskräftigen Baubewilligung weiterzuentwickeln. Dabei ist es der Previs wichtig, auch die Bedürfnisse aus dem Quartier bestmöglich aufzunehmen. Der zentrale «Sägiplatz» erlaubt verschiedene Nutzungen und Begegnungen zwischen Bewohnerinnen und Bewohnern des Stadtsägeareals und den Nachbarn.

Ein weiterer wichtiger Meilenstein wird die Verpflichtung eines Partners sein, welcher die Studentenwohnungen betreibt, von der Vermietung über die Reinigung bis hin zum Kaffeelöffel. Wenn alles rund läuft, soll die Überbauung bis Ende 2023 fertiggestellt sein.

Die Bauten werden ab dem Untergeschoss-Sockel in Holzbauweise ausgeführt. Mit der Materialisierung wird der Bezug zur Sägerei-Geschichte des Areals weitergeführt und transformiert. Die Previs hat Erfahrung in der Erstellung von Holzbauten. So investiert sie derzeit in eine Wohnüberbauung im Waldacker in St. Gallen (über 100 Wohnungen) und realisierte unlängst eine Siedlungsaufstockung in Wabern/BE (knapp 200 Wohnungen).

Vor dem Hintergrund des Megatrends Wissen und Bildung leistet das Projekt einen wesentlichen Beitrag zu dem in St. Gallen herrschenden Mangel an studentischem Wohnraum. Mit der Investition von gegen 50 Mio. CHF kann das Immobilienportfolio der Previs ausgebaut und gestärkt werden. Es trägt damit wesentlich zur langfristigen Sicherung der Rentenleistungen bei.

Über die Previs Vorsorge

Die Previs Vorsorge ist eine unabhängige Vorsorgeeinrichtung mit Sitz in Bern. Sie versichert 1'300 Kunden (Arbeitgeber) mit über 38'000 Versicherten und Rentnern und gehört damit zu den Top Ten der Branche. Als Sammelstiftung ist die Previs branchenoffen und ermöglicht flexible Vorsorgelösungen. Rund 80 Mitarbeitende betreuen die angeschlossenen Kunden und verwalten ein Vorsorgekapital von rund 5 Mia. CHF. Direkte Immobilienanlagen sind ein wichtiger Bestandteil der Anlagestrategie und leisten damit einen wesentlichen Beitrag zur langfristigen und nachhaltigen Sicherung der Rentenleistungen. Dabei setzt die Previs unter anderem auf einen Mix aus bestehenden Wohnliegenschaften mit konstanter Rendite sowie auf Neubauprojekte an gut erschlossenen Lagen. Die Previs verpflichtet sich einer strengen Corporate Governance. Sie ist Mitglied des Schweizerischen Pensionskassenverbandes ASIP und von Ethos, der Schweizerischen Stiftung für nachhaltige Entwicklung mit dem Ziel einer nachhaltigen Anlagentätigkeit.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite www.previs.ch.

Kontaktperson bei Fragen: Christoph Stäger, Leiter Portfolio Management Immobilien, 031 963 03 60, christoph.staeger@previs.ch